

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

schlüsse war es noch zu früh. Die Heeresgruppe Kronprinz Rupprecht hatte die Angriffsvorbereitungen für „Hagen“ planmäßig fortzuführen; allerdings mußte sie damit rechnen, daß ihr einige Divisionen genommen wurden, doch schien der D.S.L. der Angriff auch dann noch möglich.

Außer der Heranführung der 5. Inf.Div. (vgl. S. 106), bisher D.S.L.-Reserve bei Guise, war auch die der 76. Ref.Div. von der Heeresgruppe Gallwitz bereits am Vormittag von der D.S.L. angeordnet worden. Um 2<sup>30</sup> nachm. erhielt die Heeresgruppe Kronprinz Rupprecht die Nachricht, daß die 50. Ref.Div. — eine der für „Hagen“ bereitgestellten „Mob.“-Divisionen! — durch den Feldeisenbahnchef zur Heeresgruppe Deutscher Kronprinz abbefördert werden würde. Außerdem wurde die Heeresgruppe Kronprinz Rupprecht angewiesen, die 24. (sächs.) Ref.Div. derart bereitzuhalten, daß sie innerhalb sechs Stunden abfahrbereit wäre. Schließlich besagte ein um 2<sup>40</sup> nachm. an die Heeresgruppen Kronprinz Rupprecht und Deutscher Kronprinz sowie an das A.D.R. 7 ausgegebener Befehl, daß alle für „Hagen“ bestimmten Transporte der 7. Armee (ausschl. schwerster Artillerie und Minenwerfern) einzustellen waren, die betr. Truppen standen zur freien Verfügung der 7. Armee. Die Fortsetzung des „Reims“-Angriffs hatte zunächst zu unterbleiben.

